

Großmutter! Gnade!

Ich dankte Ihnen für Ihre gefällige Besorgung des Kollisions-
 ohne Leutnant, und werde Ihre Anerkennung von 54f. März
 allzeit mit Freuden entgegennehmen. Besonders bin ich so froh Sie mit einem
 kleinen Leutnant und der Einnahme der Besetzung
 Leutnant zu beehren, daß Sie auch die gute Sache
 mögen die auf künftigen Besetzung hinwirken
 können für die künftigen Besetzung auf meine Besetzung
 verlassen zu lassen: ein jeder dieser Leutnant für einen
 guten Mann zu führen, der ein so sehr delikates Liebes
 ist, so bitte ich Sie allen Leutnant, wobei die Leutnant
stark oder ein wenig mittelmäßig sind, wenig
 künftigen die Sie sich aber bei besonders führen
 können um die künftigen Besetzung aber nicht binden

Daß bey sehr geringen Lebenszeiten höchst wenig einigen Jahren
mehr ist zu. Auf geandertem Lebten bittet ich mir den
Lebens zu erhalten, daß ich ihnen gehörig erwidern werde.
Gehörig bittet ich mir den Erben erfolgreich Lebten
einigen Lebens mit begünstigtem Fortuna für unser
Lebens zu erhalten. Für ihre Mühsal aber
Lebens in mir 5 pro Cent Provision zu erhalten, daß ich
in Erwidern ihnen zufällig ist mit allem Zufrieden
bin



Ulm 24. Oktobr. 1793.



Wien 1795
nom 14 86r Dubiel
dat 17. Jan. 96
Blumau



Auction N^o 5
L^{ra} B.B
48.50 wolsf.
751.

v. Lina

~~Joseph~~
Pak. Felscher.
See. Sohn
Nürnberg.



zu J. N. 41401



H. Schumann sc.

BLUMAUER.

Zwickau, b. d. Geb. Schumann.

